

Vogelsänger

Manfred Tietjen: seit 25 Jahren im „Atelier für beste Bilder“

Donnerstag, 25.02.2016

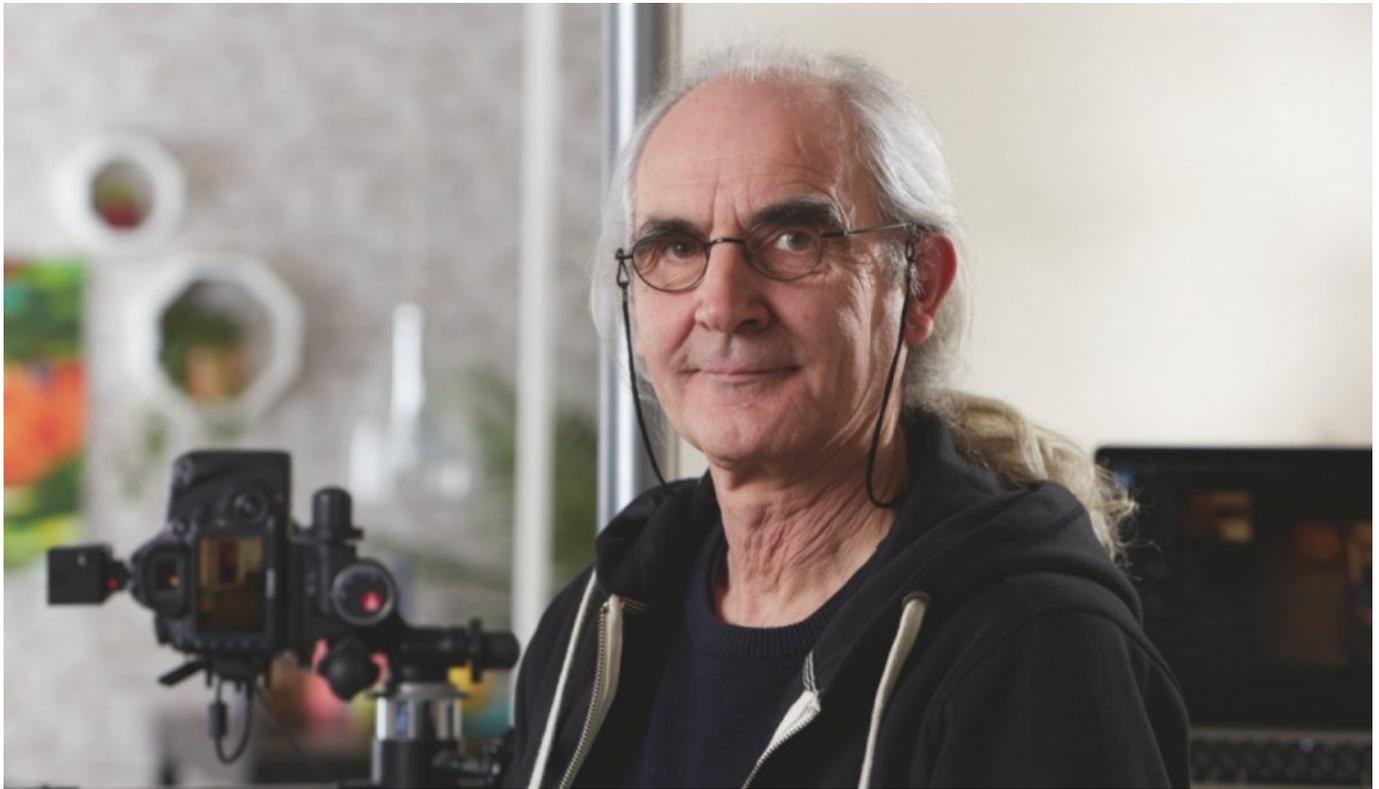


Foto: Vogelsänger

Seit einem Vierteljahrhundert arbeitet der Fotograf Manfred Tietjen für Vogelsänger, eines der größten Interior-Fotostudio Europas. Für die Kreativbranche „eine lange Dauer, die zugleich zeigt, dass sich moderne Fotografie mit State-of-the-Art-Technik und eine Unternehmenskultur, die auf Beständigkeit und Miteinander setzt, nicht ausschließen“, vermeldet Vogelsänger stolz in einer Pressemitteilung. Manfred Tietjens Werdegang machte ein paar Biegungen, bevor er zu seiner Berufung, der Fotografie, fand. Der heute 62-Jährige begann seine Karriere als Radio- und TV-Techniker, stattete später als Funk-Techniker Autos mit Mobiltelefonen aus und kam im Januar 1991 im Rahmen einer Umschulung als Fotograf zu Vogelsänger. Seitdem fotografiert er mit Leidenschaft für das Unternehmen und wird für seine Erfahrung und sein Know-how bei Kunden und den jüngeren Arbeitskollegen hochgeschätzt. Und der Respekt gilt gegenseitig: „Für mich sind die Vogelsänger-Studios eine zweite Familie geworden und ich habe mich unserem Claim ‚Atelier für beste Bilder‘ völlig verschrieben“, sagt Manfred Tietjen. Wenn er auf seine 25-jährige Geschichte als Fotograf zurückblickt, ist es vor allem, berichtet er, die Vielseitigkeit, die ihn immer wieder am Beruf fasziniert: Von Food-Fotos für Kuchenmeister über die Baustellendokumentation von Amazon in Bad Hersfeld bis hin zu Porträts des Hermannsdenkmals in Detmold hat Manfred Tietjen auf vielen Feldern der Fotografie seine Spuren hinterlassen. Doch Manfred Tietjen ist kein Mann, der zurückblickt – ihn hat immer das Neue gereizt. Und so ist er, der schon die Umstellungen von analog zu digital und von digitaler Fotografie zu CGI (Computer Generated Imagery) begleitet hat, gespannt, welche Entwicklungen die nächsten Berufsjahre mit sich bringen werden. Herzlichen Glückwunsch, Manfred Tietjen.

[zum Seitenanfang](#)